



Bergkamen, 15.05.2007

Niederschrift Nummer RAT/9/024

Gremium	Sitzung am
Rat der Stadt Bergkamen	10.05.2007

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 19:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:	Bürgermeister Roland Schäfer	
Schriftführer:	Manfred Turk	bis TOP 5 öff. Teil
stellv. Schriftführer:	Dieter Heuer	ab TOP 5 öff. Teil

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Bürgermeister

Herr Roland Schäfer	Vorsitzende/r
---------------------	---------------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Martin Blom	Stadtverordnete/r	
Herr Dirk Haverkamp	Stadtverordnete/r	
Herr Franz Herdring	Stadtverordnete/r	
Herr Günter Jung	Stadtverordnete/r	
Herr Michael Jürgens	Stadtverordnete/r	
Herr Gerhard Kampmeyer	Stadtverordnete/r	
Herr Wolfgang Kerak	Stadtverordnete/r	
Frau Dr. Edith Kirsch	Stadtverordnete/r	ab TOP 2 öff. Teil / 17.15 Uhr
Herr Herbert Korte	Stadtverordnete/r	
Frau Christel Löbbe	Stadtverordnete/r	
Herr Heinz Mathwig	Stadtverordnete/r	
Herr Dieter Mittmann	Stadtverordnete/r	

Frau Anita Neumann	Stadtverordnete/r
Herr Uwe Radtke	Stadtverordnete/r
Herr Hartmut Ramin	Stadtverordnete/r
Herr Uwe Reichelt	Stadtverordnete/r
Herr Kay Schulte	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Semmelmann	Stadtverordnete/r
Frau Manuela Veit	Stadtverordnete/r
Herr Lars Vogt	Stadtverordnete/r
Herr Volker Weirich	Stadtverordnete/r
Herr Rüdiger Weiß	Stadtverordnete/r

Christlich Demokratische Union

Frau Maria-Margarete Daum	Stadtverordnete/r
Frau Rosemarie Degenhardt	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Heinzel	Stadtverordnete/r
Herr Wolfgang Kerner	Stadtverordnete/r
Frau Elsbeth Kiel	Stadtverordnete/r
Herr Gisbert Kötter	Stadtverordnete/r
Frau Elke Middendorf	Stadtverordnete/r
Herr Gerd Miller	Stadtverordnete/r
Frau Helga Popeck	Stadtverordnete/r
Herr Otto Popeck	Stadtverordnete/r
Herr Marco Morten Pufke	Stadtverordnete/r
Herr Jens Schmölling	Stadtverordnete/r
Herr Gerd Schwarzer	Stadtverordnete/r
Herr Johannes Hermann Stienen	Stadtverordnete/r

Grüne/GAL

Herr Thomas Grziwotz	Stadtverordnete/r
Frau Regina Müller-Hinz	Stadtverordnete/r
Herr Harald Sparringa	Stadtverordnete/r
Herr Hans-Joachim Wehmann	Stadtverordnete/r

BergAUF

Herr Werner Engelhardt	Stadtverordnete/r
Herr Jens Weiselowski	Stadtverordnete/r

Freie Demokratische Partei

Herr Hartmut Begander	Stadtverordnete/r
-----------------------	-------------------

Gäste

Herr Dietmar Luft	Wehrführer der Freiw. Feuerwehr
Herr Dieter Dettmar	stellv. Wehrführer der Freiw. Feuerwehr
Herr Wolfgang Lantin	stellv. Wehrführer der Freiw. Feuerwehr

Entschuldigt fehlen

Herr Bernd Schäfer	Stadtverordnete/r
--------------------	-------------------

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Horst Mecklenbrauck	Erster Beigeordneter
Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Techn. Beigeordneter
Herr Bernd Wenske	Beigeordneter
Herr Manfred Turk	Fachdezernent Innere Verwaltung
Frau Martina Bierkämper	Gleichstellungsbeauftragte
Frau Christine Busch	Stadtoberverwaltungs- rätin
Herr Dieter Heuer	Verwaltungsange- stellter

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Rat der Stadt Bergkamen ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Einführung und Verpflichtung des Stadtverordneten Jens Weiselowski	9/0931
2	Vorstellung der Wehrführung und Präsentation des Jahresberichtes 2006 der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen	9/0934
3	Ersatzwahlen für verschiedene Ausschüsse des Rates der Stadt Bergkamen hier: Nachfolge für Frau Heike Schmidt-Weidner	9/0932
4	Ersatzwahlen für verschiedene Fachausschüsse des Rates der Stadt Bergkamen	9/0933
5	Beteiligung der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen an der ehw-Kraftwerksbeteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG und an der ehw-Beteiligungsverwaltungsgesellschaft mbH	9/0922
6	Änderungsverfahren zu den Landschaftsplänen 1 - 3 des Kreises Unna; eingeschränktes Beteiligungsverfahren gem. § 27 c Satz 2 Landschaftsgesetz hier: Stellungnahme der Stadt Bergkamen	9/0920
7	Benennung von Plätzen im Bereich der Fußgängerzone an der "Präsidentenstraße"	9/0866
8	Einwohnerfragestunde	
9	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Einführung und Verpflichtung des Stadtverordneten Jens Weiselowski
Vorlage: 9/0931**

Der Bürgermeister führt den Stadtverordneten Jens Weiselowski gem. § 67 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV. NRW S. 498) in sein Amt ein und verpflichtet ihn in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben.

Tagesordnungspunkt 2:**Vorstellung der Wehrführung und Präsentation des Jahresberichtes 2006 der
Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen
Vorlage: 9/0934**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Bürgermeister Schäfer die drei Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen, Wehrführer Dietmar Luft, stellv. Wehrführer Dieter Dettmar und stellv. Wehrführer Wolfgang Lantin.

Wehrführer Luft gibt anschließend einen Bericht über die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr in Bergkamen anhand von Folien.

Bürgermeister Schäfer regt an, einen derartigen Jahresrückblick in Zukunft als festen Bestandteil im Rat einzurichten.

Zum Abschluss bedankt sich Bürgermeister Schäfer bei allen Feuerwehr-Kameradinnen und -Kameraden für die geleistete Arbeit und bringt den Dank und die Wertschätzung des gesamten Rates zum Ausdruck.

Tagesordnungspunkt 3:**Ersatzwahlen für verschiedene Ausschüsse des Rates der Stadt Bergkamen
hier: Nachfolge für Frau Heike Schmidt-Weidner
Vorlage: 9/0932****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen wählt:

1. Herrn Jens Weiselowski als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Bergkamen
2. Herrn Jens Weiselowski als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Betriebsausschuss des Rates der Stadt Bergkamen

3. Frau Sabine Flieger als ordentliches beratendes Mitglied in den Ausschuss für Familie, Soziales und Senioren des Rates der Stadt Bergkamen
4. Herrn Jens Weiselowski als stellvertretendes Mitglied in den Integrationsrat der Stadt Bergkamen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 4:

Ersatzwahlen für verschiedene Fachausschüsse des Rates der Stadt Bergkamen
Vorlage: 9/0933

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen wählt

- Herrn Heinrich Kordy, Walter-Poller-Straße 61, 59192 Bergkamen, zum ordentlichen Mitglied des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung
- Herrn Martin Strunk, Schenkstraße 38, 59192 Bergkamen, zum stellvertretenden Mitglied des Ausschusses für Familie, Soziales und Senioren

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 5:

Beteiligung der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen an der ehw-Kraftwerksbeteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG und an der ehw-Beteiligungsverwaltungsgesellschaft mbH
Vorlage: 9/0922

Zuständiger Beigeordneter Mecklenbrauck erläutert die Vorlage. Er weist in seinen Ausführungen darauf hin, dass nach Rechtsauffassung der Stadt Bergkamen der jetzt vorgelegte Beschluss des Rates nicht notwendig sei, man sich aber nicht mit dem RP Münster auf einen Rechtsstreit einlassen will und sieht aus diesem Grunde den heute zu fassenden Beschluss als Formalie an.

Grüne/GAL-Fraktionsvorsitzender Sparringa verweist auf den 3. Klimabericht und auf Äußerungen der Europäischen Union. Seine Fraktion hält es für nicht angezeigt, weitere Kohlekraftwerke zu errichten. Zwar sei man in der Fraktion Grüne/GAL nicht grundsätzlich gegen Kohlekraftwerke – nach seiner Auffassung sind jedoch alte Kraftwerke zu erneuern und nicht neue, zusätzliche zu bauen. Darüber hinaus bringt er sein Ärgernis zum Ausdruck, dass die Vorlage nicht in Gänze lesbar ist. Abschließend erklärt Grüne/GAL-Fraktionsvorsitzender Sparringa, dass sich seine Fraktion an der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht beteiligen wird.

BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt schließt sich bezüglich der Lesbarkeit der Kritik des Grüne/GAL-Fraktionsvorsitzenden an. In der Sache sind für seine Fraktion Steinkohlekraftwerke nur bei unbedingter Notwendigkeit und unter effizientem Einsatz aller

Umweltschutzbedingungen zu bauen. Des Weiteren bemängelt er, dass möglicherweise 600.000 € von der GSW abgeschrieben werden müssen.

Zuständiger Beigeordneter Mecklenbrauck bedauert die Nichtlesbarkeit einer Seite der Vorlage. Bezüglich des eventuell eintretenden Verlustes von 600.000 € für die GSW stellt er die Sachlage klar.

Fachdezernent Innere Verwaltung Turk muss aufgrund eines anstehenden Termines die Sitzung verlassen und übergibt die Schriftführung an stellv. Schriftführer Heuer.

CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf erklärt für ihre Fraktion, dass es in der heutigen Zeit durchaus Sinn macht, sich an neuen Kohlekraftwerken zu beteiligen, da alte Kraftwerke vom Netz gehen und durch neue mit umweltfreundlicher Technologie ersetzt werden müssen.

SPD-Fraktionsvorsitzender Kampmeyer erläutert, dass mit dem heutigen Beschluss der GSW die Beteiligung an einem geplanten Kohlekraftwerk in Herne ermöglicht wird.

Sowohl SPD-Fraktionsvorsitzender Kampmeyer als auch CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf stellen fest, dass Steinkohlekraftwerke zum notwendigen Energiemix gehören. Sie machen noch einmal deutlich, dass mit dem heutigen Beschluss eine größere Versorgungssicherheit durch ein neues Steinkohlekraftwerk erreicht werden kann. Weiterhin erklären sie, dass der Anteil an der Stromproduktion die Wettbewerbsfähigkeit im liberalisierten Strommarkt festigt, da es heutzutage nötig ist, sich auch im Erzeugerbereich zu etablieren und nicht abhängig zu sein von den großen Zulieferern.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen stimmt einer Beteiligung der GSW GmbH an der ehw-Kraftwerksbeteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG und der ehw-Beteiligungsverwaltungsgesellschaft mbH zu.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 37 Nein 2 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 6:

**Änderungsverfahren zu den Landschaftsplänen 1 - 3 des Kreises Unna;
eingeschränktes Beteiligungsverfahren gem. § 27 c Satz 2 Landschaftsgesetz
hier: Stellungnahme der Stadt Bergkamen
Vorlage: 9/0920**

SPD-Fraktionsvorsitzender Kampmeyer, CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf sowie Grüne/GAL-Fraktionsvorsitzender Sparringa zeigen sich zufrieden mit dem jüngsten Entwurf der Landschaftspläne 1 – 3 des Kreises Unna. Sie stellen fest, dass das entschlossene und vor allem geschlossene Eintreten ihrer Fraktionen zu den gewünschten Änderungen der Landschaftspläne gegenüber dem Kreis Unna geführt hat. Das gilt insbesondere für die jetzt zurückgenommenen Einschränkungen für die Landwirtschaft sowie die Entwicklung der Lippeauen.

Grüne/GAL-Fraktionsvorsitzender Sparringa kritisiert jedoch die inzwischen vorgenommene Lockerung des kommerziellen Kanuverbots auf der Lippe.

Bürgermeister Schäfer zeigt sich mit dem gefundenen Kompromiss im Änderungsverfahren zu den Landschaftsplänen 1 – 3 des Kreises Unna sehr zufrieden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen schließt sich der Stellungnahme der Verwaltung an und erhebt gegen den im eingeschränkten Beteiligungsverfahren vorgelegten Entwurf der Änderung des Landschaftsplans Nr. 2 keine Bedenken.

Er regt an, die außerhalb des Änderungsbereichs vorgebrachten Anregungen bei einer Überarbeitung des gesamten Landschaftsplanes zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 7:

Benennung von Plätzen im Bereich der Fußgängerzone an der "Präsidentenstraße"

Vorlage: 9/0866

Wie schon in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses teilte Bürgermeister Schäfer mit, dass es beabsichtigt ist, im Zusammenhang mit Besuchen von offiziellen Delegationen aus den Partnerstädten die Schilder mit Namensbegründungen an den entsprechenden Plätzen aufzustellen bzw. zu enthüllen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, den in der der Vorlage als Anlage beigefügten Planunterlage dargestellten Platzbereiche in

1. Platz von Wieliczka,
2. Platz von Tasucu und
3. Platz von Gennevilliers

zu benennen, wobei die bisherige Straßen- und Hausnummern-Zuordnung der an diese Plätze angrenzenden Gebäude unberührt bleibt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 8:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 9:

Anfragen und Mitteilungen

Stadtverordneter Heinzel fragt nach der fehlenden Beschilderung des Stadtteils Rünthe, da die Ortseingangsschilder am Osten- und Westenhellweg vor einiger Zeit gestohlen wurden.

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters erklärt, dass die Schilder bereits vor einiger Zeit bestellt wurden, die Lieferung jedoch aufgrund von Engpässen leider nicht kurzfristig erfolgen konnte.

Schäfer
Bürgermeister

Turk
Schriftführer

Heuer
stellv. Schriftführer